

Traditionelle Medien in Luxemburg

Fact Sheet 1

Oktober 2023

2. Auflage

Medien sind ...

alle Mittel zur Übertragung von Informationen. Das kann z.B. ein Smartphone oder das Internet sein. Zu den traditionellen Medien gehören die geschriebene Presse, das Radio und das Fernsehen.

Die Medienlandschaft in Luxemburg

Dreisprachigkeit

Die Inhalte in den Medien sind auf Luxemburgisch, Deutsch oder Französisch. Portugiesisch oder Englisch sind auch als Sprache vertreten.

„Öffentlich-rechtlich“ in Luxemburg

Öffentlich-rechtliche Medien sollen einen Beitrag zur Meinungsvielfalt leisten und so eine individuelle und öffentliche Meinungsbildung gewährleisten.

- Der Radiosender radio 100,7 hat einen solchen Auftrag. Der Staat finanziert dafür Betrieb und Ausstattung (2023 - 2030: 800 Mio. €).
- Der luxemburgische Staat beauftragt den privaten Anbieter CTL-UFA, Tochterunternehmen des RTL Group, mit der Fernsehübertragung öffentlich-rechtlicher Inhalte (z.B. Nachrichten auf Luxemburgisch). Dafür unterstützt der Staat die Ausstrahlung momentan indirekt, indem er CTL-UFA Sendefrequenzen zur Verfügung stellt, und von 2023-2030 mit einer direkten Hilfe in Höhe von maximal 15 Mio.€/Jahr.

Pressekodex und Presserat

Der Presserat setzt sich aus Journalist*innen und Publizierenden zusammen. Er stellt Presseausweise aus und kann diese auch wieder einziehen. Dadurch soll der Titel „Berufsjournalist*in“ geschützt werden. Außerdem hat der Presserat einen Ethikkodex erstellt, dem sich alle Berufsjournalist*innen verpflichten müssen.

Die Pressehilfe

Die Pressehilfe ist ein staatliches Programm zur Förderung der geschriebenen Presse. Seit 2021 werden jährlich pro Art der Presseveröffentlichung folgende Höchstbeträge ausgezahlt:

- 1,6 Mio. € für eine tägliche Veröffentlichung
- 800.000 € für eine wöchentliche Veröffentlichung
- 650.000 € für eine monatliche Veröffentlichung
- 550.000 € für eine Online-Veröffentlichung

Maximal werden 2,5 Mio. € an eine Pressegruppe pro Jahr gezahlt. Die Medienhäuser müssen bestimmte Bedingungen erfüllen, um sich als förderfähig zu qualifizieren.

Ziele der finanziellen Unterstützung:

- **Pluralismus** Möglichst viele Medienhäuser sollen ihre Inhalte produzieren können und so die Meinungsvielfalt darstellen.
- **Unabhängigkeit** Der Markt soll für kleinere Pressegruppen, die bestimmte Nischen abdecken, zugänglich sein. Durch die Pressehilfe sind sie unabhängiger von wirtschaftlichen Interessen (z.B. Werbeeinnahmen).

Die Autorité luxembourgeoise indépendante de l'audiovisuel

Die Autorité luxembourgeoise indépendante de l'audiovisuel (ALIA) ist das Kontrollorgan der audiovisuellen Medienhäuser mit luxemburgischer Lizenz. Im Rahmen ihres Überwachungsauftrags prüft die ALIA beispielsweise, ob die rechtlichen Vorschriften für audiovisuelle Mediendienste (Fernsehen, Video-on-Demand, Radio) oder der Klassifizierung von Filmen erfüllt werden.

Die ALIA achtet insbesondere darauf, dass die Programme von audiovisuellen Mediendiensten

- die Menschenwürde achten
- keine Aufrufe zu Gewalt oder Hass enthalten
- keine öffentliche Aufforderung zur Begehung einer terroristischen Straftat enthalten
- die Bestimmungen zum Schutz von Minderjährigen einhalten
- alle Verpflichtungen im Bereich der kommerziellen Kommunikation einhalten

Quellen

Autorité luxembourgeoise indépendante de l'audiovisuel. <https://alia.public.lu/> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

BpB. *Programmauftrag*. <http://www.edulink.lu/kdy7> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

BpB (2016). *Medienkritik: Zwischen Transparenz und Verschwörungstheorien*. <http://www.edulink.lu/acme> (letzter Zugriff: 17.10.2023).

Convention conclue entre l'État du Grand-Duché de Luxembourg et le Média de service public 100,7. <http://www.edulink.lu/kg9y> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

Service des médias, de la connectivité et de la politique numérique, 2021. *Vote du projet de loi relatif à un régime d'aides en faveur du journalisme professionnel*. <http://www.edulink.lu/b2lm> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

Service des médias, de la connectivité et de la politique numérique, 2006. *Code de déontologie*. <http://www.edulink.lu/mvax> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

Loi du 11 avril 2010 portant modification de la loi modifiée du 8 juin 2004 sur la liberté d'expression dans les médias et de la loi du 3 août 1998 sur la promotion de la presse écrite.

Loi du 30 juillet 2021 relative à un régime d'aides en faveur du journalisme professionnel.

Service des médias, de la connectivité et de la politique numérique, 2022. *Vote de la loi autorisant l'État à participer au financement de la mission de service public en matière de télévision, radio et activités digitales confiée à CLT-UFA et RTL Group pour les exercices 2024 à 2030 inclus*. <http://www.edulink.lu/f1xe> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

Conseil de Presse Luxembourg. <http://www.edulink.lu/wnlm> (letzter Zugriff: 18.10.2023)

Herausgeber

Zentrum fir politesch Bildung
138, Boulevard de la
Pétrusse
L-2330 Luxembourg
www.zpb.lu

Autorin

Anne-Sophie Federspiel

Überarbeitung

Marnie Ecker



Dieses Fact Sheet ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.